

Tribüne schlechthin

Dortmund. Die Südtribüne von Borussia Dortmund wird wegen Schmähplakaten und -bannern gegen RB Leipzig gesperrt. Im nächsten Ligaspiel gegen Wolfsburg am Samstag bleiben die rund 25.000 Stehplätze leer. »Sehr hart und unverhältnismäßig«, nannte Sportdirektor Michael Zorc das Strafmaß am Montag in Lissabon, wo der BVB heute im CL-Achtelfinale auf Benfica trifft. Laut Zorc trifft die »Kollektivstrafe« eine überwältigende Mehrheit der Anhänger, der kein Tat- oder Schuldvorwurf zu machen sei. Für BVB-Trainer Thomas Tuchel ist die Sperrung der Südtribüne »ein Drama«, wie er am Sonntag ausführte: »Wir sprechen von der Tribüne in Europa, vielleicht auf der Welt schlechthin, einem ganz besonderen Ort des Fußballs, der eine ganz besondere Symbolkraft besitzt«. (sid/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/305396.tribüne-slechthin.html>